

Nationalen Front des demokratischen Deutschland zur sozialistischen Volksbewegung zu fördern. Dadurch konnte sich unsere Partei in ihren Entscheidungen stets auf die bewußte schöpferische Mitarbeit der Millionenmassen stützen. Dadurch konnte sie die Erfolge erringen, die im Bericht aufgezeigt sind.

Diese erfolgreiche Arbeit der Partei ist ihrer richtigen Politik und der angestrengten Tätigkeit ihrer Mitglieder und Kandidaten, die in vorbildlicher Arbeit die Beschlüsse der Partei durchführten, zu verdanken. Unsere Partei geht unter der Losung „Alles für das Volk, alles mit dem Volk und alles durch das Volk“ ihren Weg vorwärts zu neuen Aufgaben und zu neuen Erfolgen.

### *Anhang*

#### *Die Tagungen des Zentralkomitees*

##### *1. Tagung am 16. Juli 1958*

- Tagesordnung: 1. Wahl des 1. Sekretärs des Zentralkomitees  
2. Wahl des Politbüros  
3. Wahl der Sekretäre des Zentralkomitees  
4. Wahl der Zentralen Parteikontrollkommission

##### *2. Tagung am 18. und 19. September 1958*

- Tagesordnung: 1. Bericht des Politbüros  
2. Die Wahlen zur Volkskammer und zu den Bezirkstagen  
3. Organisatorische Fragen der Wahlvorbereitung  
4. Bericht der Kommission zum Entwurf der Thesen des Zentralkomitees: „Die Novemberrevolution 1918 in Deutschland“

##### *3. Tagung am 2. Dezember 1958*

- Tagesordnung: 1. Brief des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an das Zentralkomitee der KPdSU  
2. Vorbereitung der 1. Tagung der Volkskammer

##### *4. Tagung vom 15. bis 17. Januar 1959*

- Tagesordnung: 1. Die Durchführung der Beschlüsse des V. Parteitags im Zusammenhang mit den Erfahrungen der Wahl  
2. Die weitere Entwicklung des Schulwesens, insbesondere des polytechnischen Unterrichts